

## Sachstand Regionales Bildungsnetzwerk

In der 20. Sitzung des Schulausschusses (XVI. Wahlperiode) am 5. November 2019 wurde berichtet, dass nach Einführung des Regionalen Bildungsnetzwerks zum 1. September 2019 alle Stellen in der Geschäftsstelle des Regionalen Bildungsnetzwerks besetzt werden konnten, lediglich die ausgeschriebene Sekretariatsstelle befand sich zu dieser Zeit in Ausschreibung.

Seit dem 1. Januar 2020 ist diese Stelle mit Frau Carmen Claßen besetzt, die die pädagogischen Lehrkräfte Frau Dr. Laura Flöter und Herr Christoph Kaiser sowie die verwaltungsfachliche Mitarbeiterin Melissa Sikorski unterstützt.

Bisher hat der Lenkungskreis des Regionalen Bildungsnetzwerks, dem kommunale VertreterInnen der Städte Korschenbroich, Grevenbroich und Kaarst, VertreterInnen jeder Schulform sowie die RegionalkoordinatorInnen der unteren und oberen Schulaufsicht angehören, zwei Mal getagt.

In der 1. Lenkungskreissitzung am 29. Januar 2020 wurden die folgenden Handlungsfelder festgelegt: Digitalisierung, Kinder- und Jugendschutz sowie Sicherung der Qualitätsstandards im Bereich Ganztage.

Am 27. Mai 2020 tagte der Lenkungskreis erneut, es wurde über den aktuellen Stand in den Handlungsfeldern berichtet, außerdem wurde der Vorschlag für ein neues Handlungsfeld mit dem Schwerpunkt der Bildungsberichterstattung unterbreitet.

Die dritte Lenkungskreissitzung findet am 24. September 2020 statt. Gegenstand dieser Tagung wird die Berichterstattung aus den Handlungsfeldern, die Öffentlichkeitsarbeit der Regionalen Geschäftsstelle sowie die Planung der im Jahre 2021 stattfindenden Bildungskonferenz sein.

Im Handlungsfeld **Digitalisierung** hat sich aus dem Personenkreis des Lenkungskreises ein Arbeitskreis zusammengefunden, um die inhaltliche Ausrichtung der Arbeit zu konkretisieren – darin versammelt sind VertreterInnen der Schulträgerschaft und die SprecherInnen der Schulformen sowie je nach Themenschwerpunkt und Bedarf weitere Gäste.

Der Arbeitskreis hat sich intern auf vier thematische Schwerpunkte verständigt: die Feststellung des derzeitigen Standes in punkto Digitalisierung an den Schulen des RKN, die Konzeptionierung von Unterstützungsmöglichkeiten für Schulen und Kollegien, die Erstellung einer Auflistung zur Anwendung empfohlener Softwares, Programme und Apps („Warenkorb der Werkzeuge“)

sowie die Didaktik und Pädagogik des Lernens auf Distanz. Die weiteren inhaltlichen Schritte werden im Rahmen des nächsten Arbeitskreis-Treffens (07.10.20) abgestimmt; möglicherweise wird das Thema „Didaktik und Pädagogik eines Lernens auf Distanz“ fokussiert.

Der Arbeitskreis **Kinder- und Jugendschutz** im Rhein-Kreis Neuss hat sich im September 2020 bereits zum dritten Mal getroffen. In diesem haben sich Vertretungen der Schulformen, der Jugendämter des Rhein-Kreises Neuss und der Schulpsychologie zusammengefunden und auf folgende Ziele verständigt:

- Entwicklung kommunenübergreifender Verfahren und Standards
- Entwicklung gemeinsamer Abläufe beim Umgang mit besonders problematischen Fällen der Kindeswohlgefährdung
- stärkere Vernetzung und Kommunikation zwischen den Schulen und den 6 Jugendämtern
- Wissen generieren: einheitliche Darstellung der Verfahrensabläufe und Rechtsgrundlagen für Schulleitungen, Lehrkräfte etc.
- Entwicklung von Fachtagungen, Implementationsveranstaltungen etc.

Die weitere Planung wird dazu in der nächsten Arbeitskreissitzung abgestimmt. In der Zwischenzeit sollen alle Schulen über ihre individuellen Bedarfe im Bereich des Kinderschutzes abgefragt werden. Basierend auf dieser Abfrage soll anschließend ein FAQ zum Thema Kinderschutz erstellt werden, der die zehn häufigsten Fragen und die dazu gehörigen Antworten enthält, die an Schulen auftauchen.

Das Handlungsfeld **Sicherung der Qualitätsstandards im Bereich Ganztag** befindet sich zurzeit noch in der Konzipierungsphase, ein erstes Auftaktgespräch ist geplant.

Anfang des nächsten Jahres soll zudem eine Bildungslandkarte im Rahmen der **Bildungsberichterstattung** als Übersicht über alle Schulen und außerschulischen Lernorte im Kreisgebiet auf der Homepage des Rhein-Kreises Neuss sowie in Papierform veröffentlicht

werden. Die Herausgabe eines Bildungsatlas sowie die zahlenmäßige Aufbereitung der Handlungsfelder sind geplant.